

# Siebte Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Buchwissenschaft im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Vom 6. Mai 2013

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Änderungssatzung:

## § 1

Die Fachstudien- und Prüfungsordnung für das Fach Buchwissenschaft im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg vom 5. Oktober 2007, zuletzt geändert durch Satzung vom 8. Juli 2011, wird wie folgt geändert:

1. § 4 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Im Studium Buchwissenschaft als erstes Fach sind sämtliche Pflicht- und je eines der Wahlpflichtmodule gemäß folgender Aufstellung erfolgreich abzulegen:

Nr.	S <sup>1</sup>	Art	Veranstaltung	SWS	Prüfungs- und Studienleistung	ECTS
<b>Modul 1 (Pflicht): Grundlagen der Buchwissenschaft</b>						
1.1	1	VI	Grundlagen	2	Modulabschlussklausur 90 Min.	6
1.2	1	Ü	Grundlagen, begleitend zur VL	1		4
<b>10</b>						
<b>Modul 2a (alternativ zu 2b): Lesen und Lese(r)geschichte im Überblick (Schwerpunkt: Mittelalter und Frühe Neuzeit bis Ende 19. Jahrhundert)</b>						
2a.1	1	VI	Überblick	2	Portfolioprüfung: Klausur (90 Min., 60%) und Hausarbeit (ca. 15 S., 40%)	4
2a.2	2	PS	Schwerpunktthema	2		6
<b>10</b>						
<b>Modul 2b (alternativ zu 2a): Lesen und Lese(r)geschichte im Überblick (Schwerpunkt: Neuere und neueste Zeit ab Ende 19. Jahrhundert)</b>						
2b.1	1	VI	Überblick	2	Portfolioprüfung: Klausur (90 Min., 60%) und Hausarbeit (ca. 15 S., 40%)	4
2b.2	2	PS	Schwerpunktthema	2		6
<b>10</b>						
<b>Modul 3 (Pflicht) Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</b>						
3.1	1	VI	Grundlagen wiss. Arbeitens	1	unbenoteter Vortrag mit Ausarbeitung	2
3.2	1	Ü	Grundlagen, begleitend zur VL	1		3
<b>5</b>						
<b>Modul 4 (Pflicht): Typografische Grundlagen</b>						
4.1	1,3	PS	Geschichte der Typografie	1	Modulabschlussklausur 90 Min.	2,5
4.2	2,4	PS	Angewandte Typografie	1		2,5
<b>5</b>						
<b>Modul 5 (Pflicht): Strukturen, Institutionen und Prozesse der modernen Buchwirtschaft</b>						
5.1	2, 4	PS	Strukturen des Buchmarkts	2	Pfp: Klausur 90 Min. und unbenotete Hausarbeit (10-15 Seiten)	7
5.2	3, 5	Ü	Buchhändlerische Praxis (LA)	2		3
<b>10</b>						
<b>Modul 6a (alternativ zu Modul 6b): Grundlagen des Electronic Publishing und Electronic Commerce (Schwerpunkt E-Publishing)</b>						
6a.1	2, 4	VI	Überblick	2	Portfolioprüfung: Klausur (90 Min., 30%) und Hausarbeit (ca. 20 S., 70%)	3
6a.2	3, 5	HS	Schwerpunktthema	2		7
<b>10</b>						
<b>Modul 6b (alternativ zu Modul 6a): Grundlagen des Electronic Publishing und Electronic Commerce (Schwerpunkt E-Commerce)</b>						
6b.1	2,4	VI	Überblick	2	Portfolioprüfung: Klausur	3

Nr.	S <sup>1</sup>	Art	Veranstaltung	SWS	Prüfungs- und Studienleistung	ECTS
6b.2	3,5	HS	Schwerpunktthema	2	(90 Min., 30%) und Hausarbeit (ca. 20 S., 70%)	7
						<b>10</b>
<b>Modul 7 (Pflicht): Buchwirtschaft</b>						
7.1	3, 5	VL	Betriebswirtschaftl. Funktionenlehre	2	Modulabschlussklausur 90 Min.	6
7.2	4, 6	VL	Rechtl. Rahmenbedingungen	2		4
						<b>10</b>
<b>Modul 8a (alternativ zu Modul 8b): Buchhandelsgeschichte im Überblick (Schwerpunkt: Mittelalter und Frühe Neuzeit bis Mitte 18. Jahrhundert)</b>						
8a.1	4	VI	Buchhandelsgeschichte im Überblick	2	Portfolioprüfung: Klausur (90 Min., 30%) und Hausarbeit (ca. 20 S., 70%)	3
8a.2	5	HS	Schwerpunktthema	2		7
						<b>10</b>
<b>Modul 8b (alternativ zu Modul 8a): Buchhandelsgeschichte im Überblick (Schwerpunkt: Neuere und neueste Zeit ab 2. Hälfte 18. Jahrhundert)</b>						
8b.1	4	VI	Buchhandelsgeschichte im Überblick	2	Portfolioprüfung: Klausur (90 Min., 30%) und Hausarbeit (ca. 20 S., 70%)	3
8b.2	5	HS	Schwerpunktthema	2		7
						<b>10</b>
<b>BA-Arbeit</b>						
9.1	5, 6		Bachelorarbeit		Hausarbeit (ca. 40 S.)	
						<b>10</b>
<b>80</b>						

<sup>1</sup>Bei der angegebenen Fachsemesterzahl handelt es sich lediglich um eine Empfehlung.“

2. In § 5 werden die Worte „zwei Module“ durch die Worte „die Module 1 und 2 (a oder b)“ ersetzt.

3. § 6 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„<sup>2</sup>Bei der Berechnung der Gesamtnote wird das Modul Bachelorarbeit doppelt gewichtet.“

## § 2

<sup>1</sup>Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2013 in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für alle Studierenden, die Ihr Studium ab dem Wintersemester 2013/2014 aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 24. April 2013 und der Genehmigungsfeststellung des Präsidenten vom 6. Mai 2013.

Erlangen, den 6. Mai 2013

Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske  
Präsident

Die Satzung wurde am 6. Mai 2013 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 6. Mai 2013 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 6. Mai 2013.